

Förderpreis der Dieter-Hofmann-Stiftung 2023

(Stand: 16.12.2022)

Ziel der Dieter-Hofmann-Stiftung ist die Förderung der Jugend im Reitsport. Neben der Vergabe von Stipendien und weiteren gemeinnützigen Maßnahmen, soll diese Förderung möglichst einer breiten Anzahl von talentierten Nachwuchreitern zu Gute kommen.

Die Förderung der jugendlichen Reiter beginnt an der Basis und hier insbesondere in einer guten Grundausbildung. Aus diesem Grund wurde ins Leben gerufen der

Förderpreis der Dieter-Hofmann-Stiftung

Ziel ist es, die talentierte Springreiterjugend über Qualifikationen und ein Finale im Laufe einer Turniersaison zu fördern und zu beurteilen. Da Reiter bis zum Alter von 21 Jahren zugelassen sind, ist die kontinuierliche Teilnahme über mehrere Jahre realistisch.

Qualifikationen: **Stilspringprfg.Kl.M* m.St. (E + 450,00 €, ZP)**
Qualifikation zum Förderpreis der Dieter Hofmann-Stiftung 2023
Pferde: 6j.+ält.
Teiln.: Jun./J.R. (max. 21 Jahre), Jahrg.2002+jün. LK 1-4 mit hessischer Stammmitgliedschaft.
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 520,3b. Zum Stechen sind die mit Geldpreisanspruch zu platzierenden Teilnehmer des Umlaufs startberechtigt.
Hindernishöhe 130 cm.

Weitere Qualifikationen finden statt in:

31.-02.04.2023	Borken
30.-01.05.2023	Wiesbaden-Erbenheim
08.-11.06.2023	Viernheim
23.-25.06.2023	Wetter
03.-06.08.2023	Groß-Zimmern
14.-17.09.2023	Darmstadt-Kranichstein (In Darmstadt-Kranichstein sind nur Reiter zugelassen, die bereits an 2 Qualifikationen teilgenommen haben; dazu bis zu 5 Reiter, die eine Startgenehmigung des Landestrainers erhalten.)
14.12.2023	Frankfurt Hessentag

Die Reiter erhalten Punkte gemäß nachstehender Auflistung. Bei mehreren Abteilungen wird die Gesamtrangierung zugrunde gelegt. Pro Reiter werden die höchsten Punktzahlen von maximal 3 Qualifikationen addiert (startet ein Reiter mit 2 Pferden in einer Qualifikation, so wird nur die höhere Punktzahl berücksichtigt).

1. Platz	80 Punkte
2. Platz	75 Punkte
3. Platz	70 Punkte

- 4. Platz 67 Punkte
- 5. Platz 64 Punkte
- 6. Platz 62 Punkte
- 7. Platz 60 Punkte usw.

Die Dieter-Hofmann-Stiftung erstattet den Veranstaltern für Geldpreisaufwendungen pauschal € 600,--, bei mehreren Abteilungen € 900,--. Außerdem stellt die Dieter-Hofmann-Stiftung für jede Abteilung einen Siegerehrenpreis.

Finale I

Stil-Springprüfung Kl. M** in Frankfurt am 14.12.2023

Startberechtigt sind die 15 punktbesten Reiter aus den Qualifikationen. Fallen qualifizierte Reiter aus, so rücken die nächsten punktbesten Reiter nach. Die Dieter-Hofmann-Stiftung behält sich vor, die Starterzahl geringfügig zu erhöhen.

Die Aufwendungen der Stiftung belaufen sich auf € 3.500,--.
(€ 2.000,-- Geldpreis; € 500,-- Veranstaltungsnebenkosten;
€ 1.000,-- Ehrenpreise)

Finale II

Stil-Springprüfung Kl. M** nach Richtverf. 520.3a jedoch mit getrenntem Richtverfahren mit 3 Richtern

Förderpreis der Dieter-Hofmann-Stiftung € 1.000,-- (€ 350,--,
€ 275,-- , € 225,-- , € 150,--).

Startberechtigt sind die 4 punktbesten Reiter aus den Qualifikationen und dem Finale I mit einem Pferd, das im Finale I eingesetzt gewesen sein muss. Jeder Reiter startet nur einmal mit seinem eigenen Pferd. Startfolge wird ausgelost. Im Finale I werden Punkte analog den Qualifikationen vergeben und mit dem Faktor 2 multipliziert. Diese werden mit den Punkten der 3 besten Qualifikationen des jeweiligen Reiters addiert. Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Punktzahl aus dem Finale I.

Für die Platzierung im Finale II werden die drei Wertnoten des Reiter/Pferdepaares jeweils addiert.

Bei Wertnotengleichheit entscheidet die höhere Punktzahl aus der Summe der drei besten Qualifikationen und dem Finale I.

Förderpreis der Dieter-Hofmann-Stiftung

€ 7.500,-- als Ausbildungsbeihilfe für die Reiter (€ 3.000,--,
€ 2.000,-- , € 1.500,-- , € 1.000,--).